



DIE SCHWIMMENDE AXT

„Dient einander in Liebe.“

Galater 5,13 (GN)

2. Könige 6,1-7; Propheten und Könige, S. 184.185

Glaubst du, dass Gott die kleinste Ameise kennt, die herumkrabbelt? Ja, Er kennt sie. Er sorgt sich um kleine Dinge. Vor langer Zeit zeigte Gott jemandem, wie sehr Er sich auch um die kleinen Dinge kümmert.

Elisa besuchte wieder einmal die Prophetenschule in Gilgal. „Heute kommt ein neuer Student“, erzählte ihm jemand. „Aber es gibt kaum noch Platz für ihn. Diese Schule braucht mehr Platz.“

Die Studenten freuten sich auf die Besuche des Propheten. Er beantwortete ihre Fragen und hörte ihnen zu. So erzählten sie ihm von ihrem Platzproblem.

„Prophet Elisa“, begann ein Student, „wir finden es super, wenn du

kommst. Und wir freuen uns, wenn neue Studenten kommen. Aber wir haben ein großes Problem. Wir brauchen mehr Platz.“

Der Prophet Elisa dachte darüber nach. Die Schule war wirklich zu klein. „Ja“, stimmte er zu. „Dieser Ort wird zu klein.“

„Lasst uns zum Jordanfluss gehen. Wir können ein Haus bauen, damit jeder genug Platz hat“, schlug jemand vor. „Und dort gibt es viele Bäume, die wir fällen können, um ein größeres Gebäude zu bauen.“

Es wurde mehr Raum benötigt, damit weitere Studenten kommen, von Gott lernen und anderen davon erzählen konnten.

„Ja“, ermutigte sie Elisa. „Das ist eine gute Idee. Geht und fangt an.“

Da sagte einer der Studenten: „Möchtest du



nicht mit uns kommen? Du könntest uns helfen, den richtigen Platz zu finden.“

„Gut, ich komme mit“, antwortete Elisa. Und er ging mit ihnen.

So trafen sie sich alle am Fluss und begannen zu arbeiten. Viele Bäume mussten gefällt werden, um eine größere Schule bauen zu können. Jeder arbeitete hart, fällte einen Baum nach dem anderen und hackte das Holz mit den Äxten. Plötzlich rief ein Student: „Oh nein! Nein! Nein!“

Alle hörten ein großes Platschen und drehten sich um, um zu sehen, was passiert war. Seine Axt! Der Axtkopf war weg! Kein Wunder, dass der Student aufgeregt war. Eine Axt war ein teures Werkzeug. Der Axtkopf war aus Eisen, und es war schwer, ihn zu ersetzen.

„Es war nicht einmal meine eigene“, jammerte der Student. „Ich habe sie ausgeborgt! Was soll ich tun? Wie kann ich sie ersetzen?“

Elisa eilte an die Seite des jungen Mannes.

„Wo ist der Axtkopf in den Fluss gefallen?“, fragte er.

Der Student zeigte auf die genaue Stelle. „Dort“, sagte er. „Er flog genau hier in den Fluss.“

Dann tat Elisa etwas sehr Seltsames. Er hob einen Stock auf und warf ihn in das Wasser, genau dorthin, wo der Axtkopf hineingefallen war. Und auf einmal kam der Axtkopf hoch und schwamm auf dem Wasser!

„Hol ihn heraus“, sagte Elisa zu dem jungen Mann.

So stieg der junge Mann ins Wasser und watete zum Axtkopf. Er schnappte ihn und kehrte zum Ufer zurück, wo er den Kopf auf der Axt fixierte.

Jeder weiß, dass Eisen nicht schwimmen kann. Wie konnte also dieser Axtkopf schwimmen? Durch ein Wunder! Gott verwendete Elisa, um ein weiteres Wunder zu vollbringen!

Ja, Gott sorgt sich um die kleinen Dinge. Er kümmert sich darum, wenn wir ein geliehenes Werkzeug verlieren oder ein Lieblingsspielzeug. Er sorgt sich um unsere Bedürfnisse!



Mach mit!



Sabbat

Wiederholt die biblische Geschichte jeden Tag und verwendet die Bewegungen, um den Merkvers auswendig zu lernen:

Dient einander in Liebe. *Knicks und Verbeugung machen auf andere zeigen*
Galater 5,13 *Arme über der Brust kreuzen geschlossene Handflächen öffnen*

Sonntag

Hilf deinem Kind, die Axt, die es in der Sabbatschule gemalt hat, jemandem zu zeigen, der krank oder traurig ist. Betet für diese Person.

Hilf deinem Kind, kleine Dinge zu sammeln und sie durch ein Vergrößerungsglas zu betrachten. Schaut auch ein Haar an. Lest Matthäus 10,30. Frage: Weißt du, wie viele Haare du auf deinem Kopf

hast? Ermittle dein Kind daran, dass Gott es weiß und sich auch um die kleinen Dinge kümmert.



Montag

Lest gemeinsam 2. Könige 6,1-7. Frage: Warum gingen die Studenten an den Fluss? Macht einen Spaziergang zu einem Fluss, Teich oder See. Werft einige Dinge ins Wasser. Was geht unter? Was schwimmt an der Oberfläche?

Dienstag

Wiederholt die Lektion. Frage: Warum schwamm der Axtkopf? Zeig deinem Kind eine echte Axt (oder ein Bild). Zeig ihm den Axtkopf. Sprecht über Sicherheitsmaßnahmen. Frage: Wofür verwenden Menschen heute Äxte?

Mittwoch

Macht in einer Badewanne oder einem Waschbecken Versuche mit Dingen, die sinken und schwimmen. Ermittle dein Kind an den schweren Axtkopf, den Gott auf dem Wasser treiben ließ. Hilf deinem Kind, etwas „Kleines“ für jemanden zu tun (eine liebe Notiz zu Vaters Mittagessen geben, die Veranda des Nachbarn fegen, etc.). Singt ein Lied vom Helfen.

Donnerstag

Sucht kleine Dinge in der Natur (Ameisen, Grasblätter, Kieselsteine). Frage: Kümmert sich Gott um diese kleinen Dinge? Sorgt sich Gott um dich und mich? Singt über Jesu Fürsorge und dankt Ihm.

Freitag

Lest während der Andacht heute Abend den Abschnitt über die schwimmende Axt in Propheten und Könige, S.184 und 185. Frage: Wer vollbrachte das Wunder? Spielt die Bibelgeschichte mit der Familie nach. Singt Loblieder und dankt Gott für seine Fürsorge.